

# Wetter & Leserbrief

Mehr Angaben unter [www.wetter.derbund.ch](http://www.wetter.derbund.ch)

## Hochnebelartige Bewölkung macht den Himmel grau

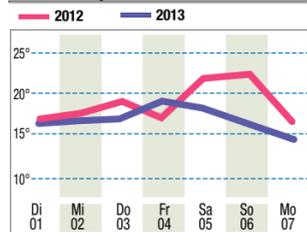
**Region Bern heute:** Heute Mittwoch bleibt die Sonne ein selten gesehener Gast, nach wie vor macht sich nämlich hochnebelartige Bewölkung über der Region breit. Erst am Nachmittag sind ein paar scheue Aufhellungen möglich.

**Schweiz heute:** Die Hochdruckbrücke über Mitteleuropa baut sich zusehends ab. Ausgehend von einem Tief über Skandinavien nähert sich uns bereits eine Kaltfront, sie wird morgen die Schweiz erfassen. Heute hält sich über der Alpen Nordseite erneut hochnebelartiges Gewölk mit einer Obergrenze zwischen 1600 und knapp 2000 Metern, auch ein paar Nieseltröpfchen sind daraus möglich. Im Vergleich zum gestrigen Tag stehen heute die Auflockerungschancen etwas besser. Im Süden ist es erst freundlich, nachmittags sind lokale Schauer einzuplanen.

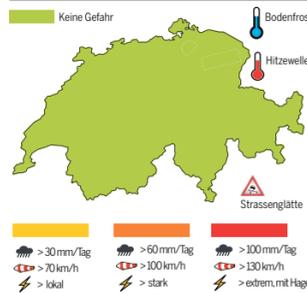
**Aussichten:** Der Donnerstag bringt Regen und böig auffrischenden Wind, bis zum Abend sinkt die Schneefallgrenze bis 900 Meter. In der Nacht und am Freitagvormittag variiert sie zwischen 600 und 800 Metern.

**Biowetter:** Die lichtarmen Verhältnisse können bei vielen die Stimmungslage dämpfen.

### Höchsttemperaturen in Bern



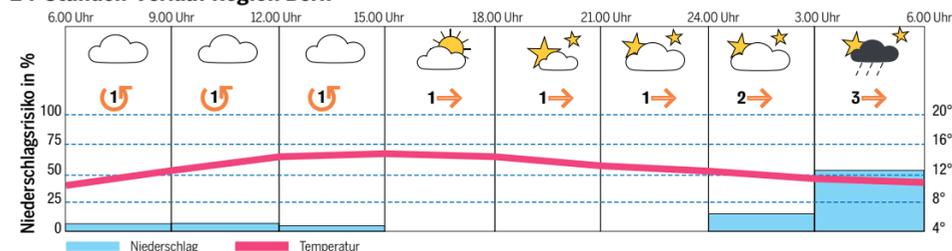
### Warnkarte heute



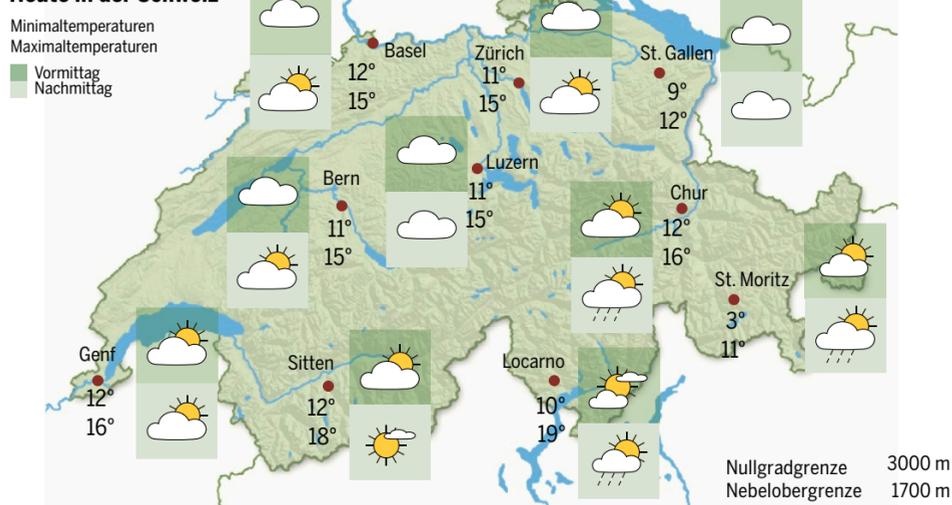
Von Seiten des Wetters sind am heutigen Tag keine Probleme oder Gefährdungen zu erwarten.

Ihre persönliche Wetterberatung: 0900 575 775 (CHF 2.80/Min. vom Schweizer Festnetz)

## 24-Stunden-Verlauf Region Bern

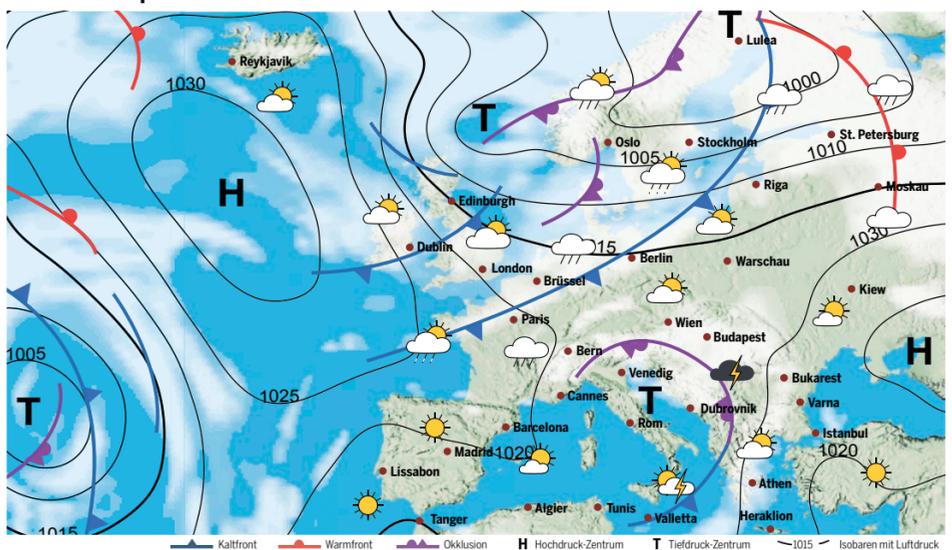


## Heute in der Schweiz

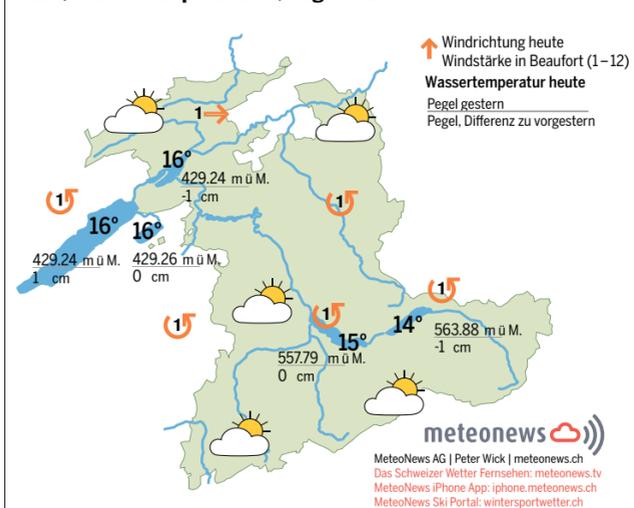


Aussichten	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
<b>Alpen Nordseite</b>	11° 7°	4° 8°	0° 10°	5° 12°	7° 16°
<b>Alpen 1500 m ü. M.</b>	5° 2°	-3° 2°	-3° 6°	0° 7°	3° 10°
<b>Alpen Südseite</b>	13° 15°	8° 12°	7° 12°	7° 13°	8° 15°

## Heute in Europa

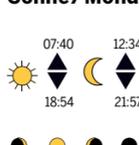


## Wind, Wassertemperaturen, Pegelstände



Mehr Wetter. Von Luftschadstoffen bis zur aktuellen Videoproggnose. [www.wetter.derbund.ch](http://www.wetter.derbund.ch)

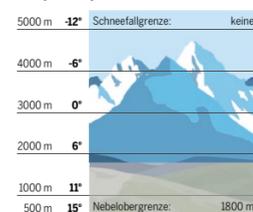
### Sonne/Mond



### Biowetter/Schadstoffe

Herz/KL	gering
Migräne	gering
Rheuma	stark
Feinstaub	gering
Ozon	sehr gering
Stickoxide	gering

### Temperaturprofil



## Wetterdaten Bern

Ablesung am	Sonntag, 06.10.	Montag, 07.10.
Luftdruck (14 Uhr)	hPa 1023	1023
Temperatur (14 Uhr)	°C 15.0	13.7
Temperatur Maximum	°C 16.0	14.3
Abweichung zum Klimamittel	°C -0.7	-2.8
Temperatur Minimum	°C 11.8	10.7
Relative Feuchte (14 Uhr)	% 79	80
Niederschlag (Tagessumme)	mm 0.1	0.0
Sonnenschein (Tagessumme)	h 0.4	0.2
Ozon (max. Stundenmittel)	µg/m³ 40	12

## Region heute

Bern	wenig Wolken	15°
Biel	wenig Wolken	15°
Langenthal	wenig Wolken	15°
Langnau	bedeckt	13°
Meiringen	wenig Wolken	15°
Moutier	wenig Wolken	14°
Thun	wenig Wolken	15°

## Welt heute

Bangkok	gewitterhaft	33°
Bogotá	freundlich	20°
Buenos Aires	gewitterhaft	24°
Jakutsk	Schneeflocken	0°
Kairo	sonnig	31°
Kapstadt	schön	21°
Mexico City	Gewitter	25°
Miami	Gewitter	30°
Montreal	sonnig	17°
Nairobi	stark bewölkt	24°
Neu Delhi	sonnig	34°
New York	freundlich	17°
Peking	schön	23°
Perth	etwas Regen	20°
Rio de Janeiro	schön	25°
San Francisco	schön	19°
Rom	schön	21°
Sydney	sonnig	28°
Timbuktu	freundlich	40°
Tokio	freundlich	26°

Wetterberatung: 0900 575 775 (CHF 2.80/Min. vom Schweizer Festnetz)

**GLOBETROTTER FERNWEHFESTIVAL**  
19.-20. OKT. 2013 KURSAAL BERN

explora Nikon TRAMSA TRAVEL & OUTDOOR SRF DOK

### Programm-Highlights

Vortrag: **Rüdiger Nehberg**  
«Querschnitt durch ein aufregendes Leben»  
→ Sa., 19. Okt., 17 Uhr

Vortrag: **Urs Möckli**  
«Der lange Marsch ins Herz der Wüste Takla Makan»  
→ So., 20. Okt., 17 Uhr

Gesamtes Programm und Tickets: [www.fernwehfestival.ch](http://www.fernwehfestival.ch)

**GLOBETROTTER**  
REISEN STATT FERIE

## Waldrodung Regierungsrat Neuhaus gibt «Waldstadt Bremer» Aufwind, «Bund» vom 8. Okt.

**Die grüne Lunge der Stadt Bern muss geschützt bleiben**  
Ist SVP-Regierungsrat Christoph Neuhaus von allen guten Geistern verlassen oder hat der rot/grün dominierte Regierungsrat schon dermassen auf ihn abgefärbt, dass er Gefahr läuft, Partei zu wechseln?  
Anders ist sein Verhalten, Wald für eine «Spinneridee» zu opfern, nicht zu erklären. Er will mithelfen, einen Teil

der grünen Lunge im Erholungsgebiet der Stadt Bern und somit dringend benötigten Sauerstoff für ein paar reiche Alternative zu opfern. Für mich völlig unverständlich. Glücklicherweise gibt es noch sehr viele Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, welche unseren Wald schützen wollen und der SVP-Initiative «Wald-Stadt - Nein danke» zustimmen werden.  
*Walter Krebs, Bümpliz*

## Altkleider Hilfswerke streiten um lukrativen Markt, «Bund» vom 7. Oktober

**Die Recycling-Container helfen, die Finanzierung sicherzustellen**  
Organisationen der privaten Behindertenhilfe sind dringend darauf angewiesen, neue Mittel zu erschliessen, um die Finanzierung sinnvoller und erfolgversprechender Eingliederungsangebote weiterhin sicherstellen zu können. Durch den Erlös aus Altkleidersammlungen kommen Hilfswerke in den Genuss wertvoller finanzieller Zuschüsse, sodass Leistungskürzungen abgewendet werden können.

In der Schweiz gibt es etwa 10 000 gehörlose Menschen, die auf die Gebärdensprache angewiesen sind, und um die 400 000 schwerhörige Personen, die Hörgeräte tragen. Um die Finanzierung der Hörbehindertenhilfswerke auch weiterhin sicherzustellen - die Invalidenversicherung stellt leider immer wieder in Aussicht, auch hier sparen zu wollen - hat Sonos, der Schweizerische Verband der Gehörlosen- und Hörgeschädigtenorganisationen, alle Schweizer Gemeinden darum

gebeten, Altkleidercontainer aufstellen zu dürfen, damit der Erlös aus Textilrecycling hörbehinderten Menschen zugutekommt. Trotz der schwierigen Situation ist es Sonos bisher gelungen, ca. 20 Stellplätze für Altkleidercontainer zu erschliessen. Hörbehindertenhilfswerke, Baugenossenschaften, Brockenhäuser, Pfarreien, einige Gemeinden, Freunde und Gönner unseres Hilfswerks haben das ermöglicht.  
*Léonie Kaiser, Geschäftsführerin Sonos, Zürich*